

12. September 2015

Von Sihlwald der Sihl entlang bis Hütten und hinab nach Samstagern



Heute waren Bernhard, Hanh, Monika, Nicolas, Reto, Rita und Thomas gemeinsam unterwegs



Unsere Route: Sihlwald — Sihlbrugg — Sihlsprung — Sihlmätteli — Hütten — Hüttner Seeli — Samstagern.

Wanderstrecke 23 km

Höhendifferenz 380 m auf / 340 m ab

Netto-Wanderzeit 5 Stunden

Technischer Level T1

Wir starten um 10:00 Uhr beim Besucher-Zentrum Sihlwald und erreichen Samstagern um 17:30 Uhr. Unterwegs halten wir eine ausgedehnte Mittagsrast mit Grillade ab

Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert



Bei schönstem Wanderwetter kommen wir in Sihlwald an; erst gehen wir Flussaufwärts...



...zum Besucherzentrum Wildnispark Zürich

Diesem angehängt ist ein Biber- & Fischotter-Ressort sowie ein Unterboden-Aquarium...



...mit direktem Blick-Kontakt zu den vorbeischwimmenden Fischen

Wir wechseln auf die rechte Uferseite und genießen erstmals die Impressionen, die uns nun...



...während einiger Stunden begeistern werden: Perspektiven auf die naturbelassene Sihl

Bei der (ehemaligen) SZU-Station Sihlbrugg Station wechseln wir erneut das Ufer und...



...folgen dem coupierten Waldweg bis Sihlbrugg Dorf

Ab Sihlbrugg Dorf bleiben wir auf dem linken Uferweg, welcher im Kanton Zug liegt:



Auf der Brücke eines Seiten-Tobels steht die Gruppe etwas verloren und ratlos da, weil...
...die Tourenleitung abhanden gekommen ist: Da, wo das Wasser normalerweise tosend...



...hinunter schiesst, sucht der Wanderleiter nach Alternativ-Routen ;-) (Bild von Nicolas)

Wollte jemand all die schönen Wegstücke entlang der Sihl dokumentieren, würde dies problemlos einen 100-Seiten-Blog füllen; deshalb stellvertretend zwei Beispiele:



(Unteres Bild von Nicolas)

Kurz vor dem Sihlsprung entdecken Bernhard und Monika einen lauschig gelegenen Grillplatz:



Hier lassen wir uns nieder und es uns gut gehen



(Oberes Foto von Nicolas)

Wir erreichen den Sihlsprung, welcher durch einen Bergsturz entstanden ist:



Riesige Nagelfluh-Gesteine besetzen spektakulär das Flussbett



Die nächste Attraktion folgt sogleich: Der Tunnelweg vom Sihlsprung zum Sihlmätteli:



Teils Galerien direkt am linken Flussufer und teils etwas Furcht-erregende Passagen durch...



...dunkle, schmale und lange Tunnels (Unteres Bild von Nicolas)

Wir erreichen das Sihlmätteli, eine einsam gelegene Beiz, bekannt für ihre Fisch- und...



...Fonduespezialitäten. Wir verdauen noch immer unsere Cervelats und gehen achtlos vorbei ;-)

Kurz vor der Finsterseebrücke verlässt der Wanderweg temporär das Flussufer:



Wir steigen auf zum Weiler Haslaub

Bei Hütten (ZH) erreichen wir den höchsten Punkt (729 m) unserer Route



Wir steigen ab zum pittoresken Hüttner Seeli, in der Bildmitte der Aussichtsberg Etzel

Nochmals das Hüttner Seeli, diesmal mit dem noch bekannteren Aussichtsberg Säntis im...



...Hintergrund, welchen ich [96 Stunden später besteigen werde](#)

Zum Schluss noch mal eine Hommage an das Gewässer, dass dieser Tour den Namen gibt:



Die obere Sihl ist für sich schon eine Wanderung wert; die zusätzlichen Attraktionen unterwegs machen diese Route zu einem Erlebnis, an das man/frau sich lange und gerne erinnern wird!

Fazit dieser Wanderung: Schnell-Wanderer schaffen diese Tour problemlos in 4,5 – 5 Stunden, doch sie verpassen etwas! Für die Attraktionen unterwegs und die schönen Uferlandschaften unterwegs sollte man(n) sich Zeit nehmen hinzusehen, zu staunen und zu fotografieren. Kommt dann noch ein so tolles Wetter hinzu wie wir es erleben durften, bietet sich auch eine Grillade an einem der vielen lauschigen Plätze an. Wir taten dies und kamen deshalb eine Stunde später am Ziel an als im „Marschplan“ vorgesehen. Wer nicht so viel Zeit hat, kann die Tour in Sihlbrugg Dorf starten und in Hütten beenden. Mein Dank geht an Bernhard, Hanh, Monika, Nicolas, Reto und Rita für die aufgestellte und unkomplizierte Begleitung an diesem herrlichen Frühherbst-Tag. Ein besonderer Dank geht an Nicolas für seine tollen Foto-Beiträge*.

Herzliche Grüsse

* [LINK zu Nicolas's Foto-Kollektion auf Dropbox](#)

Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert

